



ZV Thierstein

-

TSV Neudrossenfeld II

1

:

0

(0

:

0)

Tore: 73. Koci, 1:0

Zuschauer: 50

ZV Thierstein Ma. Bruna, Karlik (64. Gregor), , Sahin, Bastl L., Hucl, Koci, Bastl P., Svehla, Eisenreich (88. Pöhner) , Slama , Prchal

TSV Neudrossenfeld II Grüner, Kornetzke, Kempf, Moore , Hilla, Daschner, Ehlert (70. Ganster), Pittroff (61. Stöcker), Nagel (78. Roß), Prüll, Gashi

Bes. Vorkommnisse:

Schiedsrichter: Eren, SpVgg Bayern Hof

Ein Spiel mit wenig Highlights, weniger Torchancen und noch weniger Toren – trotzdem gewann der ZV knapp aber verdient, da die Hausherren die spärlichen Möglichkeiten für den entscheidenden Treffer nutzen konnten.

Der TSV hatte in der langweiligen ersten Hälfte optisches Übergewicht, kombinierte gut, allerdings waren die Aktionen nicht zielführend, bis auf einen Freistoß und der 23., der über den Kasten von Bruna ging, und einem Schuss von Gashi, der ansonsten blank blieb, in der 44. war keine zwingende Aktion zu vermelden.

Noch weniger zeigten die Hausherren, die bis kurz vor Seitenwechsel praktisch keine Aktion vorzuweisen hatten.

Nach dem Seitenwechsel spürten die Fans dann etwas Leben im Thiersteiner Spiel, als Slama in der 49. mutterseelenalleine vor Keeper Grüner das Leder übers Tor hob. Solche Chancen muss man einfach verwerten! Auch Koci hatte mit seiner Flanke von rechts kein Glück, der Ball knallte an die Latte.

Eine gute Viertelstunde vor Ende war es dann doch soweit : Freistoß für Thierstein, Grüner wehrte den ersten Ball ab, dann versuchte es Bastl P., blieb aber an der vielbeinigigen Abwehr hängen und irgendwie schaffte es Koci, das Leder über die Linie zu drücken.

Im Anschluss ließ sich der ZV – wieder einmal – zu weit zurückfallen und es brannte im eigenen Strafraum: der TSV war an diesem Tag aber zu harmlos, um noch den Ausgleich zu schaffen.

SR Eren und sein Team waren gewohnt souverän.